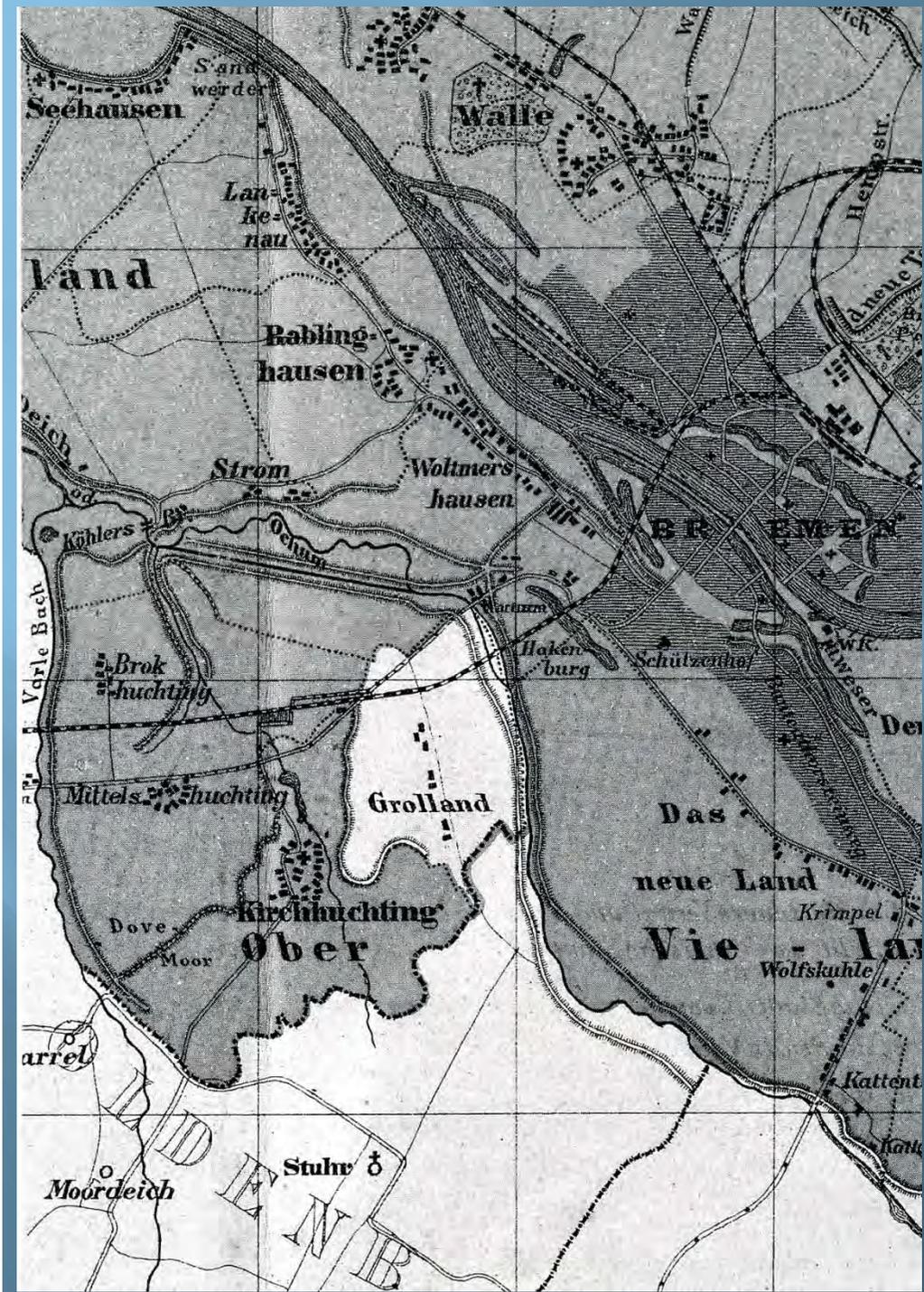


# 60 Jahre Schule Grolland

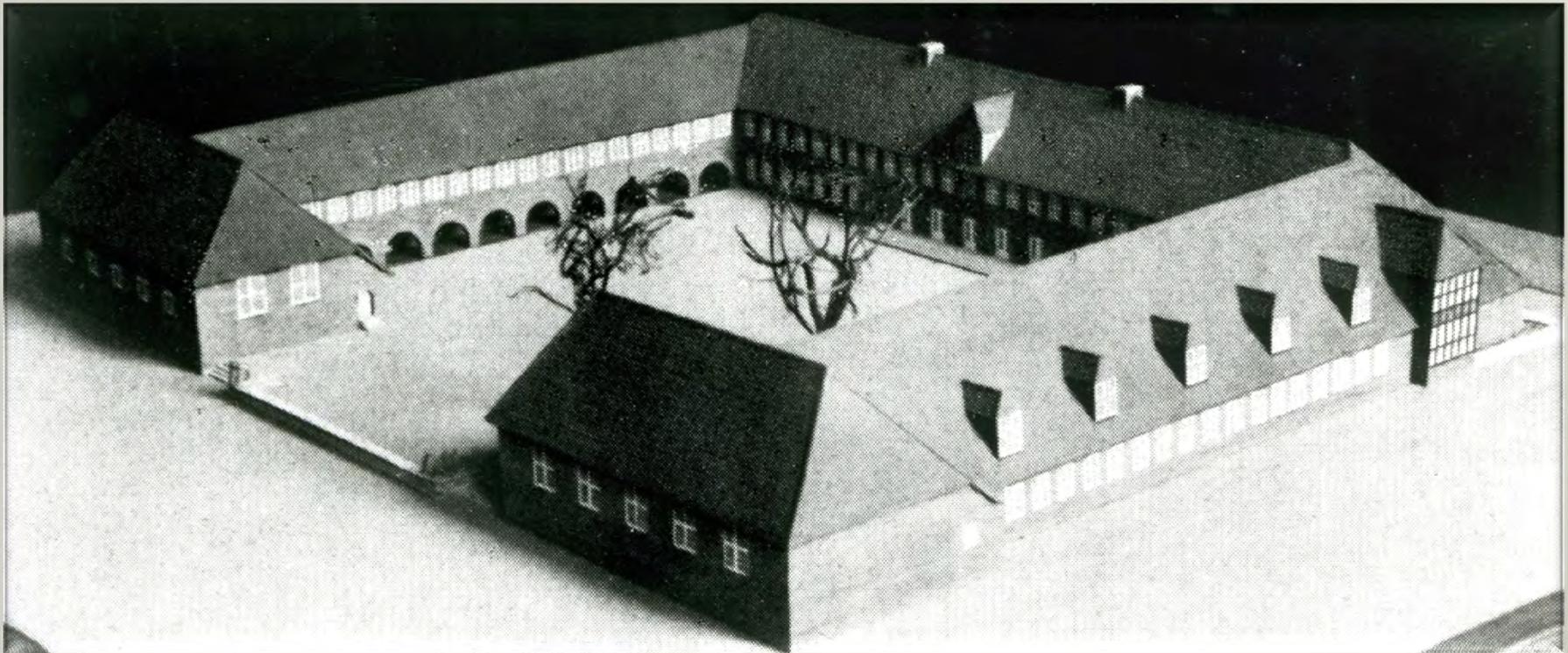




Karte von 1803; Ottmar Hinz: Grolland















Das Ochtumbad musste  
nach dem Krieg wegen  
verschlechterter  
Wasserqualität  
schließen, aber nun gab  
es ja die Kiesgrube für  
das Badevergnügen.



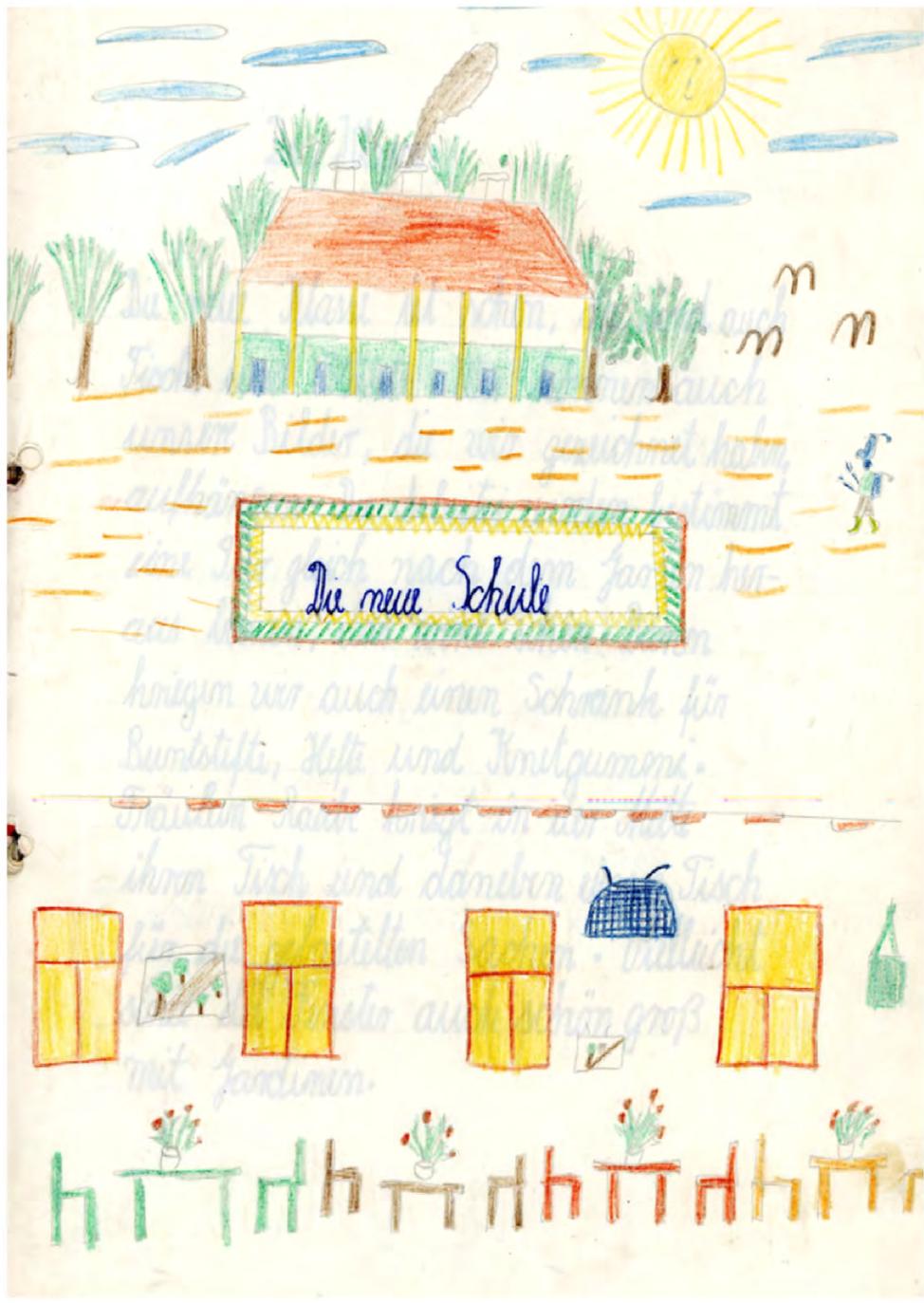












Die neue Schule

horigen wir auch einen Schrank für  
Buntstifte, Kiste und Knetgummi.

ihren Tisch und daneben einen Tisch

mit farben.













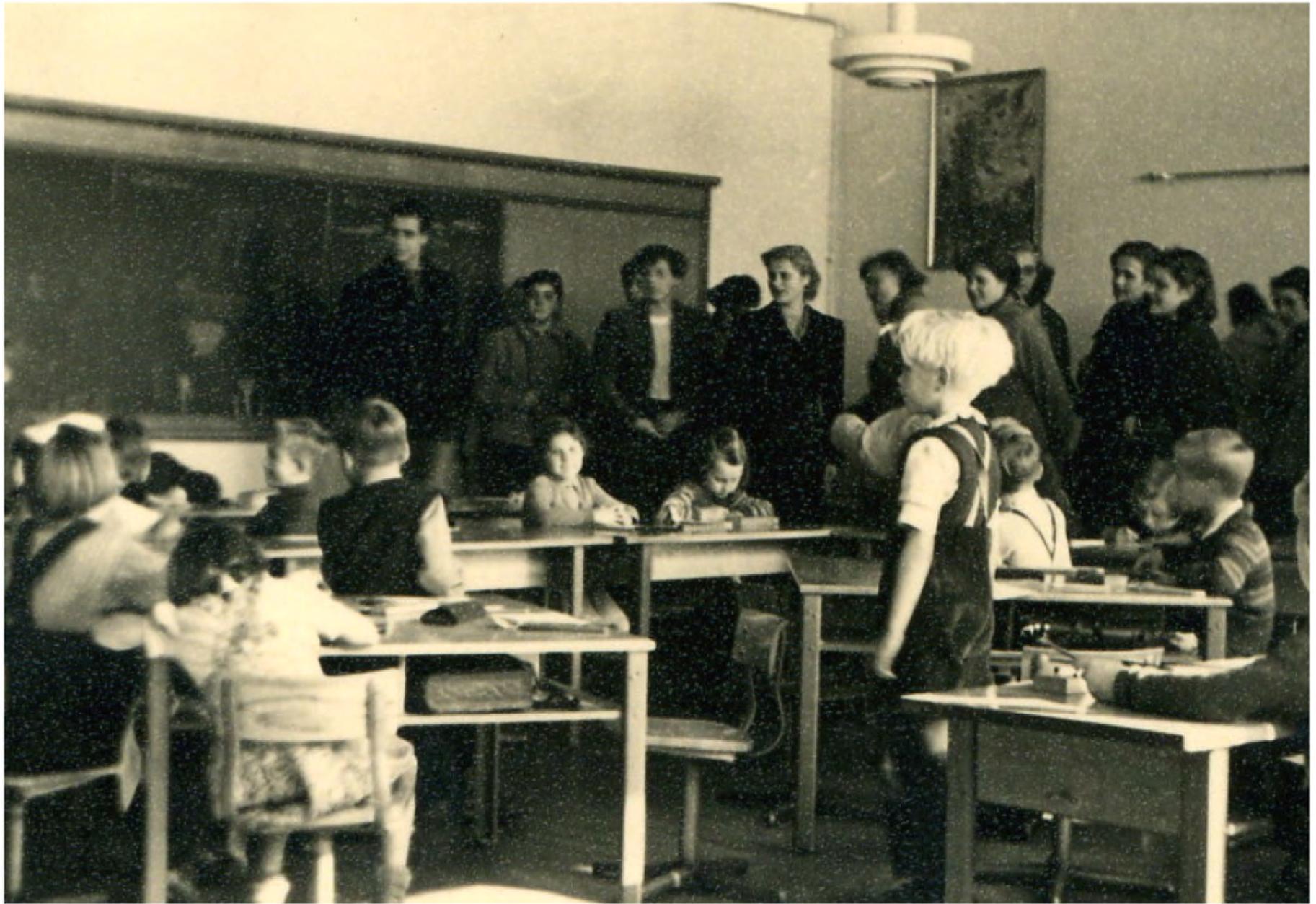












So weich  
war Wäsche  
nie!



*Erich Kästner*



Das ORIGINAL  
mit und für alle  
mit überleben!

s/w 1950

Das doppelte  
Lottchen

Color DVD



















Schullandheim Grolland







Bald ist es soweit, die Schule  
zieht in diese Gebäude mit ein



(pj). In der Grollander Schule sollen die behinderten Kinder künftig für das Leben lernen. Kontakte mit den nichtbehinderten Altersgenossen der benachbarten Grundschule sind hierbei pädagogisch von großer Bedeutung. Foto: ck

## Grollander Schule wird für Sonderschüler hergerichtet

### Umbau wird eine Million Mark verschlingen

has Grolland. Ab Februar werden 35 Schüler mehr die Schule an der Brakkämpe besuchen: Die Sonderschule für geistig behinderte Kinder, die bisher ihr Domizil an der Kattenturmer Heerstraße hatte, wird auf dem Gelände der Grundschule Grolland einziehen. Die Bauarbeiten, die für diesen Umzug notwendig sind, haben jetzt begonnen.

Gut eine Million Mark wird aufgewendet, um die sieben Gruppenräume, Fachräume für Holz- und Tonwerken, eine Küche und Nebenräume für die Sonderschüler herzurichten. Auch zwei Fertigaragen für Spielgeräte werden aufgestellt. Das Lehrerzimmer wird neben

der Grundschule hergerichtet. Der

Grund, die Sonderschüler künftig in Grolland zu unterrichten, ist die Tatsache, daß es hierher gute Verbindungen mit Bus und Bahn gibt. „Ursprünglich sollte die Schule in der Falkenburgstraße untergebracht werden. Nach Grolland können aber viele der behinderten Kinder

gerichtet. Der wichtigste alltägliche Situation meistern

lernen“, erklärt Schulplaner Busse vom Senator für Bildung, Wissenschaft und Kunst.

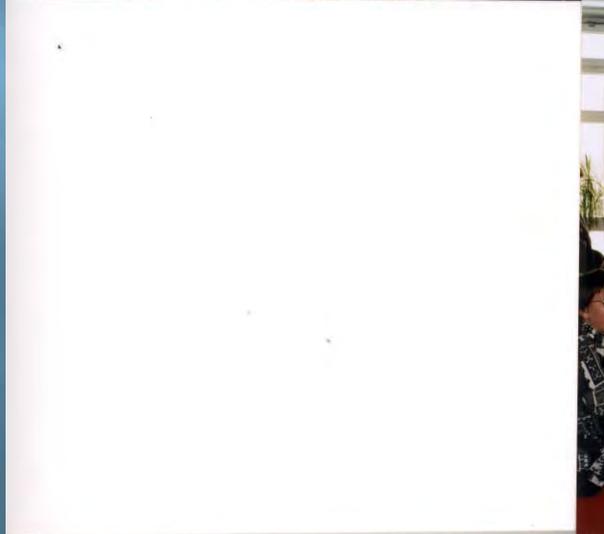
Angestrebt ist, daß die Regel- und die Sonderschule gemeinsame Schulaktivitäten durchführen. „Ein übergestülptes Integrationskonzept gibt es aber nicht“, erklärt Busse weiter.

Ein Mehr an Zusammenarbeit der beiden Schularten sei durchaus denkbar. Schüler, Lehrer und Eltern sollen sich aber erst einmal im Alltag kennenlernen: „Sie sollen selbst entscheiden,

so sie enger kooperieren wollen“, so der Schulplaner.



Die  
Nashornklasse



























# 60 Jahre Schule Grolland 2011

